



Wm 2006

Killing Joke - 26.5.2005 um 02:07

[I]Schily will Fangesichter scannen

Während der Fußballweltmeisterschaft sollen in Deutschlands Innenstädten Spezialkameras die Gesichter von Passanten biometrisch erfassen und automatisch mit Hooligan-Datenbanken abgleichen. Innenminister Schily setzt auf massive Videoüberwachung, um die Sicherheit zu gewährleisten.

DDP

Deutsche Fußball-Fans beim Bier-Tanken: Videokameras sehen alles

Berlin/Stuttgart - Mit Funkchips in personengebundenen Eintrittskarten will sich Otto Schily nicht zufrieden geben. Der deutsche Innenminister will zur Weltmeisterschaft 2006 das ganze Arsenal an neuester Überwachungstechnik einsetzen, um für die Sicherheit der Besucher zu sorgen. Dazu gehört auch die automatische Gesichtserkennung, wie die "Berliner Zeitung" berichtet.

Schily will in den Innenstädten und auf Partymeilen Spezialkameras aufstellen lassen, welche die Gesichter von Personen scannen und biometrisch auswerten. Diese Merkmale würden in Computern mit den bereits erfassten Gesichtern von Hooligans und anderen Gewalttätern verglichen, berichtet das Blatt. Stellt der Rechner eine Übereinstimmung fest, könnten Sicherheitskräfte vor Ort alarmiert werden, um die Verdächtigen zu kontrollieren.

Der Gesichtsscan von Fußballfans ist Teil des bislang geheim gehaltenen nationalen Sicherheitsplans, der heute Nachmittag bei der Sonderkonferenz der Innenminister in Stuttgart verabschiedet werden soll. Die verstärkte Videoüberwachung von Stadien und Städten ist zentraler Teil des Konzepts. Schily sagte vorab, bereits jetzt würde die Videoüberwachung in den großen Stadien, Bahnhöfen und Brennpunkten in Großstädten eingesetzt. "Das hat sich sehr bewährt, weil die Polizei natürlich nicht überall gegenwärtig sein kann."

Die geplante Gesichtserfassung Tausender Passanten stellt eine neue Dimension staatlicher Überwachungsmöglichkeiten dar. Bislang ist in deutschen Polizeigesetzen die Videoüberwachung öffentlicher Räume geregelt. Man darf gespannt sein, mit welcher Begründung Schily die wesentlich weiter gehenden Maßnahmen begründen wird.

Neben der Gesichtserfassung setzt der Minister auch auf ein neu entwickeltes mobiles Fingerabdrucksystem namens "Fast Identification", mit dem die Beamten nach Angaben der "Berliner Zeitung" ausgestattet werden sollen. Dieses System solle einen schnellen Abgleich Verdächtiger mit den Daten bereits erfasster gewalttätiger Hooligans und anderer Straftäter erlauben.

Besonderes Augenmerk gilt der Abwehr möglicher Terror-Anschläge. Hierfür plant Schily eine Sondereinheit, die innerhalb eines neuen "Nationalen Informations- und Kompetenzzentrums" ein eigenes Lagezentrum erhält. Dort sollen Antiterrorexperten des Bundesnachrichtendienstes, des Verfassungsschutzes und des Bundeskriminalamtes zusammenarbeiten. Das Sicherheitskonzept wird auch die zeitweilige Sperrung des Luftraums über WM-Spielorten vorsehen. Wie die Aussetzung des Schengen-Abkommens während der WM seien dies allerdings optionale Maßnahmen, betonte Schily, die entsprechend der Gefahrenlage ergriffen werden können.

Er verlangte von den Bundesländern, sich an den Kosten der Sicherheitsvorkehrungen während der WM zu beteiligen, die auf rund 100 Millionen Euro geschätzt werden. "Jeder muss für das bezahlen, für das er Verantwortung trägt", sagte der Minister im ZDF-"Morgenmagazin". Die Länder könnten nicht immer nur Verantwortung tragen und dann die Kosten auf den Bund abwälzen. [/I]

Quelle: <http://www.spiegel.de/netzwelt/politik/0,1518.357520.00.html>

Dieses Arschloch vergewaltigt dieses sportliche Großereignis, um seine zum Himmel stinkende, paranoide Sicherheitspolitik zu betreiben! Dieser Kerl gehört weggesperrt!

Könnte eh auf diese WM verzichten, weil:

Wir haben fast nix davon, wenn man nicht mal an Karten kommt und diese dazu unerhört überteuert sind.

Überall Bullen rumlaufen werden und alles filzen, was ihnen über den Weg kommt.
Es vor Menschen nur so wimmeln wird und damit auch viel Gewaltpotential entsteht.

Dumm nur:

Wenn die CDU an die Macht kommt, kriegen wir wahrscheinlich den Beckstein, der momentan noch Bayern von Ausländern säubert. Das ist wie vom Regen in die Traufe.
Sind zwar bisher noch Spekulationen, aber es ist nicht unwahrscheinlich.:35:

... - 26.5.2005 um 03:44

Was hast Du anderes erwartet?

Etwa daß diese WM dazu führen würde, daß man mal ein Nahverkehrssystem aufbaut, daß nicht kollabiert? Oder das von den Summen, die dieser Scheiß kostet auch nur ein Pfennig für jemand anderes zur Verfügung gestellt wird, der nicht mehr Überwachung haben will. Die ganzen Summen, die der Staat da rein powert, kommen eh´nur irgendwelchen Konzernen, die gerne bauen mit osteuropäischen Leiharbeitern zugute. Okay, manchmal kann noch ein Vereinsfunktionär wie Wildmoser durch korrumpation etwas in seine Tasche managen, aber ansonsten bringt der Scheiß eh´nix.

Gut, daß ich zu "Deutsche voor Oranje" gehöre.

hopeless - 26.5.2005 um 13:25

joa also würde ich in leipzig wohnen, würd ich mir n basecap und nen kapu mit totenkopf kaufen und so oft wie möglich auf öffentlichen plätzen und an polizisten vorbeilaufen.. mal sehn ob ich biometrisch als hooligan identifiziert werde ☐ ist mir aber zu weit und zu teuer

dian - 26.5.2005 um 13:45

Erschreckend fand ich in dem Zusammenhang auch, wie unkritisch die Medien über diese krassen Sicherheitsmassnahmen berichtet haben.

"Es ist zu unser aller besten, denn wir wollen ja alle ein friedliches, gewaltfreies Fussballfest erleben", war eigentlich der einzige Kommentar, den es dazu zu hören gab...

Aber ich sag mir:

Gewaltfreiheit, die durch eine Armee von schwerbewaffneten Polizisten garantiert wird?

Das ist doch irgendwie ein Widerspruch in sich. Denn auch die Androhung von Gewalt ist für mich schon Gewalt... und die ganzen Sicherheitskräfte machen doch nix anderes, als denen, die sich verdächtig benehmen, Gewalt anzudrohen. Jetzt sind seit dem 11.September 2001 schon dreieinhalb Jahre vergangen... doch die Paranoia hört nicht auf.

Alle wollen die totale Sicherheit... doch die gibt es nicht!

Ach, was wäre das lustig, wenn während dem WM-Finale plötzlich ein grosser Asteroid in Deutschland einschlagen würde. Alles wäre futsch... und die ganzen Kameras hätte der Schily völlig umsonst aufgestellt gehabt.

Sicherheit ist der Balsam der Spiesser und die Keule der Herrschenden.

Killing Joke - 26.5.2005 um 15:52

Durch das aggressive Auftreten der Staatsgewalt werden gewalttätige Auseinandersetzungen sogar noch provoziert. Die Medien sind doch mittlerweile eh fast ganz gleichgeschaltet. Alles was dem Staat schaden könnte wird niedergemacht. Warum laufen denn Reality-Reportagen, bei der man eine Polizeistreife oder einen Gerichtsvollzieher begleitet, gesendet? Um der Bevölkerung von vornherein klar zu machen, dass sie kleine Würmer sind, die gefälligst ihr Maul zu halten haben.

Das Geschwafel von Schily, Beckenbauer und Co. geht mir schon lange auf den Sack. Man möchte Gastgeber für die Welt sein und friedliche Spiele erleben.

Ich wünsche mir:

Ein Ausscheiden der Nationalmannschaft Deutschland in der Vorrunde, am besten als Gruppendritter oder Letzter.
Wir stehen Orwells "1984" näher als man denkt.

dian - 26.5.2005 um 17:43

Ja.. nur mit dem Unterschied, dass in Orwells Zukunftsvision auch der Fussball verboten war. :D

... - 27.5.2005 um 02:31

Politisch interessant wird das, wenn die Türkei hier Weltmeister wird.

Dann werden nämlich auf einmal ganz sonderbare rassistische Auswüchse grassieren. Am besten ein Endspiel gegen Deutschland, was die Türkei dann völlig gerechtfertigt gewinnt. Das stell'ich mir dann sehr interessant vor, ob es nur ein paar Krawalle nach dem Spiel gibt, die auch Schilys Sondereinsatzkommandos dann nicht verhindern werden oder daraus ein türkisches Selbstbewußtsein entsteht, was die Deutschen mal wieder erschauern läßt oder schlimmstenfalls zu Trotzreaktionen drängt. Und dann haben wir ja vielleicht doch mal ein bißchen Bürgerkrieg hier, dank beckenbauer und Klinsmann, nicht schlecht, was?

Aber, ich gebe zu, sehr unwahrscheinlich. Im Endspiel Oranje gegen Danmark gewinnt ja doch Oranje!

Killing Joke - 29.5.2005 um 18:40

Ich hoffe auch, dass Holland mal wieder was Großes reißt, der letzte Erfolg der EM 1988 ist doch schon wieder ne Weile her. Finde schon, dass mitunter die Holländer, Dänen und Schweden bisher bei jedem großen Turniert am sympathischsten wirkten. Geil war's ja 1992, als Dänemark für Jugoslawien nachrückte und überraschend Europameister wurde. Die Deutschen hielten sich streng an ihren Ernährungsplan und kame wie so oft ziemlich steril daher, doch die Dänen gingen zum McDonalds und feierten mehr als alle anderen. Ich weiß nicht, ob das alles nur Legenden sind, aber was Wahres wird schon dran sein. Oftmals kommt man mit einer fröhlichen Unbeschwertheit doch viel weiter, als ein gedrillter Haufen altgedienter Holzkicker, wie damals Deutschland. Auf jeden Fall scheint das Glück, das man damals hatte, längst aufgebraucht zu sein. Hab mich auch oft gewundert, wie es solche Alibi-Fussballer es immer wieder schafften mindestens das Halbfinale zu erreichen, obwohl andere Teams technisch deutlich weiterentwickelter zu sein schienen.

... - 30.5.2005 um 02:03

Ganz so optimistisch bin ich nicht, was Oranje anbelangt, wenn ich es mal realistisch betrachte. Der gute San Marco (also von Basten, der jetzige Nationalcoach der Elftal) probiert wie'n Irrer alles mögliche aus. Ist ansich ja ganz gut, aber so ganz haben sie's noch nicht drauf. Zumal ehemalige Supertalente wie Kluivert und Davids und leider auch Seedorf manchmal doch extreme Ausfälle haben, aber mit van Bommel vom PSV bzw. jetzt glaube ich Barca, und natürlich mit van Nistelroy und Maakay (wie kann ein Holländer nur für Bayern spielen??) müßte das machbar sein, wenn die alle 2006 fit sind.

Bei den skandinavischen Mannschaften ist zumindest Schweden noch gut drauf. Die haben mit Zlatan Ibrahimovic auch einen der besten Stürmer der Welt, der kann nur leider auch keine Elfmeter schießen, wie man die letzte EM sah. Kein Wunder, der hat ja auch jahrelang für Ajax gespielt. Und Holländer und Elfmeter, zwei Welten begegnen sich. Ich würd's aber auch den Amois gönnen zur Zeit. Bei der Antiamistimmung, die hier in Deutschland herrscht, würden zumindest die Deutschen blöd aus der Wäsche gucken. Und wenn man an die letzte WM denkt, wo die Deutschen eigentlich gegen die USA 3:0 hätten verlieren müssen und nur wegen Sachen wie nicht geahndeten Foulspiels weiter kamen, wäre das auch nicht mehr als fair.

Killing Joke - 30.5.2005 um 02:31

Oh, die WM 2002, als Deutschland es doch tatsächlich schaffte das Finale zu erreichen. Das war wirklich alles andere als beeindruckend. Die einzigen starken Gegner, auf die die Nationalmannschaft traf waren eben Brasilien im Finale und vielleicht noch Irland in der Vorrunde. Aber ansonsten profitierte man wieder von diesem Glück, dass die Bundesdeutsche Thekenauswahl zu Zeiten der EM 1996 hatte, wo man auch nicht gerade mit Spielwitz und Können auftrumpfte, als viel mehr mit dem Glück des Tüchtigen.

Und was Elfmeter betrifft, pflichte ich dir bei, da sind die Holländer wirklich nicht so besonders gut. Aber England geht/ging es auch nie anders - ich erinnere nur an das WM-Halbfinale 1990 oder das EM-Semi gegen Deutschland 1996. Roy Makaay scheint mir ein eher bodenständiger Typ zu sein und gibt sich mit einem Verein wie den FC Bayern zufrieden, wo er weiß, dass dort vernünftig gewirtschaftet wird, von den Schwarzgeldgeschichten mal abgesehen... Auch wenn ich die nicht leiden kann, dass muss man denen lassen.

Imbrahimovic wird übrigens bei Real Madrid gehandelt. Seine Entwicklung überraschte mich sehr, denn es sah eher danach aus, als wenn er kein besonders toller Spieler sei. Der hat doch schon bei der EM 2000 gekickt, oder?

Noch was zu den Holländern:

Ich weiß nicht, wie gut van Basten als Trainer ist, als Spieler war er aber weltklasse. Ich sag nur das 2-1 gegen die UdSSR '88. Ich glaube aber fast, dass das wieder eine eher durchschnittliche Phase wird, wie damals unter Rijkaard. Unvergessen ist die Nichtteilnahme Hollands bei der WM 2002.

... - 31.5.2005 um 00:37

Zlatan Ibrahimovic war erst ein ganz normaler Stürmer, der ist dann aber in der Ajax-Kader-Schmiede auf Weltniveau gebracht worden.

Hast außerdem recht, es war real, die wollten den haben. Und haben dafür 70 Millionen € geboten, aber Juve hat abgelehnt.

Würde Johan Cruyff heute spielen, dann müßte wahrscheinlich selbst Theo Albrecht sein Imperium verkaufen, um den zu finanzieren.

Van Basten war ein genialer Spieler, aber leider ist da kein Automatismus dazu, daß die auch gute Trainer werden.

beispiel: Guillit war ja wohl auch als Spieler ´ne Sensation, als Trainer rast er von einem Mißerfolg zum anderen. Er hat jetzt die Brocken bei Feyernoord hingeschmissen, da die nur auf den 4.Platz in der Eredivisie landeten. Jetzt bekommen die Rotterdammer Koeman, der bis vor kurzem Trainer bei Ajax war, der hat da aber auch aufgegeben, weil die bis zu dem zeitpunkt, wo er Trainer war auch nur auf Platz 4 standen. Sind jetzt aber unter Blind doch noch zweiter geworden.

NL spielt, glaube ich am Donnerstag, gegen Rumänien, leider ohne Snijder und Cocu. Wird hart.
